

N<sup>o</sup>. 2.

Hessen

Darmstädtische

privis

legirte

Land=



Zeitung

Im Verlag der Invaliden-Anstalt.

Sonntag, den 5. Jan. 1777.

Neapel, den 10 December.

Don Fernandez, Secretair des Premier-ministers, hat seinen Abschied erhalten mit einem Decret wie folget: „Da der König in Erfahrung gebracht hat, daß Don Fernandez einen schändlichen Handel mit der Gerechtigkeit getrieben hat und noch treibt, so verweist Er ihn seiner Staaten, nimmt ihm alle seine Aemter, Ehren und Gehalt, und läßt ihm bloß aus Barmherzigkeit eine Pension von 50 Ducaten, seine Familie zu erhalten. Se. Maj. hoffen, daß ein solches Beispiel Ihre Bediente und Commis lehren werde, ehrlich und eifrig im Dienst zu seyn, damit Er. Maj. Unterthanen nicht durch ihre Betrügereyen leiden, und die Gerechtigkeit im Lande heilig beobachtet werde.“

Paris, den 27 Dec.

Man sagt hier, die Spanische Esquadre,

die den 10. v. M. unter Seegel gegangen ist, sey wirklich vor Lissabon, in der Absicht, wenn der Portugiesische Hof nicht die verlangte Genugthuung gibt, feindlich zu agiren. Andre wollen wissen, daß alle Zurüstungen in Spanien, so wohl zu Wasser als zu Lande, bloß auf den Fall gemacht werden, wenn der König von Portugal, wie es wahrscheinlich ist, sterben sollte. Die Gerüchte gehen hier aber sehr durch einander. So hat man von dem Herrn Franklin schon so vieles erzählt, was er hier gesagt und gethan haben soll, und verschiedene Leute zweifeln noch, ob er hier überall auch angekommen sey.

Von der Weichsel, den 24 December.

Von Posen wird eine Geschichte gemeldet, die man kaum glauben kann, so umständlich sie auch gemeldet wird, des Inhalts: der dortige Commandant, Herr Bielitz, habe den 20 eine